



## Fraktion der CSU im Kreistag Pfaffenhofen a. d. Ilm

- Der Fraktionsvorsitzende -

E. Antw.	b. R.	z. K.	Vor v. A.	z. w. V.	Bericht bis
Landratsamt Pfaffenhofen Der Landrat					
LBL	Eingang 12. MAI 2020				LR- [Signature]
BL-					
BL-					
Anl. ....	AL 1	AL 2	AL 3	AL 4	AL 6

*12.05.20*  
*SA m.d.B. um Stellungnahme zum Antrag*

Geschäftsstelle:  
Poststr. 3  
85276 Pfaffenhofen  
Tel.: 08441/84555  
Fax: 08441/72109

**Martin Rohrmann:**  
Kanzlei: 08441/50421-0  
Mobil: 0179/6961619

Pfaffenhofen, 12. Mai 2020

### Antrag auf regelmäßige Corona-Reihentestungen sowie Antikörpertests beim Krankenhaus- und Pflegepersonal in den Kliniken sowie in den Senioren- und Pflegeeinrichtungen im Landkreis Pfaffenhofen

Sehr geehrter Herr Landrat,

im Namen der CSU-Kreistagsfraktion stellen wir den Antrag, einen Beschluss zu fassen, dass das Krankenhaus- und Pflegepersonal in der Ilmtalklinik und in der Danuvius-Klinik sowie in den Senioren- und Pflegeeinrichtungen und den angeschlossenen Pflegediensten des Landkreises Pfaffenhofen in Reihentestungen regelmäßig auch ohne Indikation getestet wird. Zusätzlich sollen auch Antikörpertests durchgeführt werden. Die Kosten für diese Testungen sollen bis auf weiteres vom Landkreis Pfaffenhofen übernommen werden.

#### Begründung:

Das Krankenhaus- und Pflegepersonal arbeitet nicht nur jetzt - während der Corona-Krise - unter prekären Bedingungen. Diese Arbeit muss mehr Anerkennung und Unterstützung erhalten – dies zum einen finanziell, zum anderen durch eine stetige Verbesserung der Arbeitsbedingungen.

Insbesondere in Senioreneinrichtungen, aber auch in Krankenhäusern stehen Ärzte und Pflegenden in engem körperlichem Kontakt zu Älteren, Vorerkrankten oder Menschen, die durch Verletzung oder Krankheit in ihrer Immunabwehr extrem geschwächt und daher auch gefährdet sind, dass eine COVID-19-Erkrankung einen besonders schweren Verlauf nimmt. Bekannt ist auch, dass Pflegenden und Ärzte zu den Berufsgruppen mit den höchsten Infektionsraten gehören.

Auch in Bayern hat es schon in einzelnen Einrichtungen massive COVID-19-Ausbrüche mit hohen Sterberaten gegeben, daher gilt es – gerade in Zeiten von Corona-Lockerungen – dieses Risiko unbedingt zu minimieren.

Zum Schutz für die Risikogruppen, aber auch für die Pflegenden und Ärzte fordert daher die CSU-Kreistagsfraktion, in den Kliniken des Landkreises sowie in den Senioren- und Pflegeheimen und den angeschlossenen Pflegediensten zu Reihentestungen des Krankenhauspersonals und der Pflegenden überzugehen und sie regelmäßig auch ohne Indikation zu testen. Dann kann man bei Infektionen schnell und frühzeitig reagieren und damit auch Schlimmeres verhindern.

Es stehen genügend Testkapazitäten für Kliniken und Pflegeeinrichtungen zur Verfügung; auf Bundesebene wurde bereits angekündigt, die Kapazitäten noch weiter auszubauen. Auch Antikörpertests sollen regelmäßig vorgenommen werden. Das gibt mehr Sicherheit für die Bewohner und Patienten, aber auch für das Krankenhauspersonal, die Pflegenden und ihre Angehörigen.

Diese Maßnahmen dienen der Gesundheitsvorsorge für die gesamte Landkreisbevölkerung, daher sollten die Kosten für die Reihentests nicht das Krankenhauspersonal, die Pflegenden oder ihre Arbeitgeber, sondern der Landkreis Pfaffenhofen tragen. Dies soll bis auf weiteres gelten, um möglichst schnell mit den Corona-Reihentests beginnen zu können. Es wird davon ausgegangen, dass auch auf Bundesebene über Reihentestungen und deren Finanzierung diskutiert wird.

Mit freundlichen Grüßen

**Martin Rohrmann**

Fraktionsvorsitzender

**Karl Straub, MdL**

Stellvertr. Fraktionsvorsitzender